

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung: Prämissen, Verfahren und Ziele der Analyse	9
1. Kapitel: Sozialpädagogik um die Jahrhundertwende: Erziehung durch Gemeinschaft zur Gemeinschaft . . .	17
Wachsende soziale und politische Gegensätze	17
Sozialpädagogik als Versuch, die Einheit der Nation wiederherzustellen	24
Sozio-kulturelle Implikationen der Sozialpädagogik . .	39
2. Kapitel: Die sozialpädagogische Bewegung der zwanziger Jahre: Sozialpädagogik als Theorie und Praxis der außerschulischen und außerfamilialen Erziehung . . .	46
Die Entwicklung der Jugendwohlfahrt	47
Sozialpädagogik als System der öffentlichen Erziehungs- fürsorge	56
Sozio-ökonomische Implikationen der Sozialpädagogik .	70
3. Kapitel: Sozialpädagogik in den fünfziger und sechziger Jahren: Wiederaufnahme und Weiterentwicklung früherer Ansätze	77
Sozialpädagogik als Antwort auf Probleme der modernen Gesellschaft	78
Sozialpädagogik als Erziehung zu sittlichem Sozialver- halten	91
Gesellschaftspolitische Implikationen der Sozialpädagogik in den fünfziger und sechziger Jahren	100
4. Kapitel: Sozialpädagogik in der Gegenwart: kontro- verse wissenschaftstheoretische Positionen	111
Die kritisch-rationalistische Position der Sozialpädagogik	113
Die kritisch-emanzipatorische Position der Sozialpädagogik	129
Die historisch-materialistische Position der Sozialpädagogik	150

5. Kapitel: Bilanz und Ausblick	162
Kritische Einschätzung der Theorien zur Sozialpädagogik	162
Überlegungen zu einer kritisch-emanzipativen Theorie der Sozialpädagogik	175
Verzeichnis der zitierten Literatur	179